

Vorhaben	2.0.002
Titel	Ausbilderförderung (AF)
Bearbeiter/innen	Michael Härtel, Silvia Heck, Franziska Kupfer, Philipp Ulmer
Laufzeit	ständig
Beteiligte	Ingenieurbüro Fritz Gutschmidt Thinkhouse GmbH

- **Stand der Arbeiten, Zwischenergebnisse und Veröffentlichungen (2006)**

Nach der Neuorganisation des BIBB im Sommer 2006 und der Integration der ständigen Vorhaben 2.0.002 „**AF** - Ausbilderförderung“ (www.ausbilderfoerderung.de) und 3.0.538 **Fo-raus.de** (das Internetforum des BIBB zur Unterstützung des Bildungspersonals, www.foraus.de) in den neuen Arbeitsbereich 3.2 „Qualitätssicherung und -entwicklung/Fernlernen“ soll das aktuelle Dienstleistungsangebot der beiden Vorhaben stärker profiliert und ausgebaut werden. Dabei sollen vor allen Dingen gezielt Synergieeffekte erzielt werden, die sich aus den jeweils spezifischen Leistungsmerkmalen beider Vorhaben ergeben.

Mit Hilfe von **AF** als traditionellem Transferinstrument des BIBB, werden zur Weiterbildung des Personals in der beruflichen Bildung Informations- und Qualifizierungsmaterialien zur Verfügung gestellt. **AF** richtet sich in erster Linie an haupt- und nebenberufliche Ausbilder und Ausbilderinnen, an ausbildende Fachkräfte, an Multiplikatoren zur Qualifizierung des Berufsbildungspersonals und an Ausbildungsleiter, im Bereich der betrieblichen, überbetrieblichen und außerbetrieblichen Aus- und Weiterbildung, an leitendes Personal im beruflichen Bildungswesen, an Verantwortliche im Bereich der Personal- und Organisationsentwicklung sowie an die Personen, die an pädagogischen Prozessen und innovativen Entwicklungen in der beruflichen Bildung beteiligt und interessiert sind.

Das BIBB entwickelt insbesondere orientiert am Bedarf der Ausbildungspraxis exemplarisch Konzepte und Materialien zur Weiterbildung des Berufsbildungspersonals. **AF** greift dazu die Ergebnisse der BIBB-Arbeiten, seiner Forschungs- und Förderprojekte, der Wirtschaftsmodellversuche und Resultate aus anderen Innovationsfeldern der Berufsbildung auf. Den damit verbundenen Anforderungen an betriebliches Ausbildungspersonal soll mit den durch **AF** bereitgestellten Seminarpaketen, Selbstlernmaterialien und Handlungshilfen entsprochen werden. Die Materialien reichen von dreiteiligen Seminarpaketen für Ausbildungskräfte (z.B. „Gute Führung in der Ausbildung“) über Handreichungen zum E-Learning („Einsatz neuer Medien“) bis zu Trainingspaketen mit Simulationssoftware für Führungskräfte (z.B. „Strategische Handlungsflexibilität“) und Arbeitshilfen zur Planung prozess- und handlungsorientierter Ausbildung.

Die Bandbreite der **AF**-Materialien demonstriert damit die Vielschichtigkeit der betrieblichen Anforderungen an das Ausbildungspersonal. In den kontinuierlichen (Weiter-) Entwicklungen und auch den gezielt vorgenommenen Eigenentwicklungen spiegelt sich gleichzeitig die Dynamik betrieblicher Veränderungsprozesse wider, die in den letzten Jahren an Geschwindigkeit eher zu, als abgenommen haben. Es ist abzusehen, dass dieser Trend ungebrochener Veränderungsdynamik in der betrieblichen Ausbildung weiter bestehen bleiben wird und der Qualifizierungsbedarf des Ausbildungspersonals noch steigt.

Gleichzeitig muss in Kauf genommen werden, dass die Bereitschaft zur Teilnahme an Präsenzveranstaltungen eher rückläufig ist. Insofern sind alternative Fortbildungsangebote gefragt. Hier bei kommt der Nutzung digitaler Medien eine Schlüsselrolle zu. Der integrative Arbeitszusammenhang zum BIBB-Internetportal für das Ausbildungspersonal, Foraus.de, kommt dieser Entwicklung entgegen und ermöglicht es dem BIBB, mit Hilfe beider Dienste ein tagesaktuelles Serviceangebot zur Qualitätsentwicklung der betrieblichen Ausbildungspraxis für das ausbildende Fachpersonal zur Verfügung zu stellen.

Letzte Publikationen:

- Prozessorientiert ausbilden: Ein computergestütztes Lern- und Arbeitsprogramm zur Planung einer prozess- und handlungsorientierten Ausbildung (CD mit Begleitbroschüre, Hrsg. BIBB):

Das Lern- und Arbeitsprogramm gibt dem ausbildenden Fachpersonal eine systematische, branchenübergreifende Anleitung an die Hand, mit dem es die mit den neuen gestaltungsoffenen Ausbildungsordnungen verbundenen Anforderungen in den jeweiligen betrieblichen oder außerbetrieblichen Ausbildungs- und Arbeitsumgebungen umsetzen kann. Bei der Entwicklung von individuellen Aufgabenübersichten, Lernaufträgen und Leittexten erfährt das ausbildende Fachpersonal eine schrittweise und ergebnisorientierte Unterstützung. Darüber hinaus wird eine allgemeine Einführung in die Ziele der prozessorientierten Ausbildung angeboten. Grundlegende Modelle des Handlungslernens komplettieren das Lern- und Arbeitsprogramm, mit dessen Hilfe die neuen Formen arbeitsintegrierter betrieblicher Ausbildung anwendungsorientiert und praxisnah gestaltet werden können.

Die ursprünglich für das Jahr 2006 geplante Veröffentlichung der CD hat sich im Umfeld der Neuorganisation sowie des Wechsels der Zuständigkeiten für AF verzögert. Anfang 2007 ist als neuer Veröffentlichungszeitraum vorgesehen.

Aktivitäten im Bereich des Internet-Forums für Ausbilderinnen und Ausbilder *foraus.de*:

- Das Lernzentrum wurde neu strukturiert. Im Bereich der „Lernmodule zu ausgewählten Handlungsfeldern“ werden nun regelmäßig neue Bausteine hinzugefügt und flankierend kleine Online-Seminare angeboten (Vertiefung der Inhalte mit Hilfe von Expert(inn)en in zwei Sitzungen im virtuellen Klassenzimmer und Diskussion im Forum). Die letzten Themen waren:
 - Kommunikation in der Ausbildung unterstützen
 - Unternehmerische Selbstständigkeit in der Berufsausbildung
 - Streiten für Fortgeschrittene - Konflikte gewaltfrei lösen
 - Gender Mainstreaming in der Ausbildung
 - Assessmentcenter in der Berufsausbildung
 - Motivation in der Ausbildung

In Planung sind folgende Online Seminare:

- Das Potenzial von Migrant*innen Jugendlichen in der Ausbildung,
- Prüfungsvorbereitung,
- WEB 2.0 - Nutzen für die Berufsbildung?
- Virtuelle Lernaufgaben - Semantik und Web Didaktik für das Lernen im Internet.

Internet-Portal www.ausbilderfoerderung.de:

- Das Portal wurde überarbeitet und das integrierte Medieninformationssystem MERKUR (Medien erkunden und recherchieren) nach Abschluß des gleichnamigen Modellversuchs Ende Juni 2006 mit in die Homepage aufgenommen. Der weitere Ausbau von Merkur wird z.Z. im neu dafür zuständigen Arbeitsbereich 4.1 überprüft und ggf. mit Hilfe einer eigenständigen Projektfinanzierung als „Dauerbetrieb bzw. -angebot“ mit in das BIBB-Portfolio aufgenommen.

Weitere laufende Arbeiten:

- Zur Information der Fachöffentlichkeit (auf Fachveranstaltungen, Tagungen, Workshops, Messen, Kongressen, für Besuchergruppen, für betriebliche Kooperationspartner, Vertreter von Verbänden und Sozialpartnern, Ausschüsse) soll ein aktueller Informationsflyer gedruckt werden, der das mit den beiden BIBB-Diensten „AF“ und „Foraus.de“ verbundene Dienstleistungsangebot des BIBB übersichtlich darstellt und erläutert. Eine englische Version des Flyers soll es ermöglichen, diese Dienste auch im Rahmen der internationalen Diskussion zur Qualitätsentwicklung beruflicher Bildungssysteme (z.B. EU-Ausbildernetzwerk TTNNet) darzustellen.
- Ein Kooperationsabkommen mit der Universität Koblenz-Landau (Institut für Führungspädagogik) wird z.Z. mit dem verantwortlichen Leiter des Universitätsinstituts, Hr. Prof. Hülshoff, abgestimmt. Schwerpunkt des Kooperationsabkommens sollen Fragen zur Ausbilderqualifizierung angesichts der eingangs geschilderten neuen Rahmenbedingungen für die betriebliche Ausbildung sein. Spezifizierte AF-Seminarpakete, Publikationen und Handreichungen zur Optimierung der betrieblichen Ausbildung durch das ausbildende Fachpersonal sollen konkrete Ergebnisse dieser Kooperation darstellen.
- Im Dezember 2006 führte das BIBB einen Workshop durch, um das Profil seiner beiden Dienste für das Ausbildungspersonal, „**AF** Ausbilderförderung“ (www.af-bibb.de) und „Foraus.de“ (www.foraus.de) zu analysieren und zu schärfen. Damit soll das jeweilige Angebotsspektrum zielorientiert auf den aktuellen Bedarf der betrieblichen Ausbildung optimiert werden. Die Ergebnisse des Workshops wurden als Themenschwerpunkte zusammengefasst und für eine Umfrage in Foraus.de zusammengestellt. Die Umfrage wird Anfang 2007 freigeschaltet.
- Präsentationen und Vorträge auf Messen, Kongressen, Tagungen und Workshops (Learntec, Karlsruhe 2006, Didacta 2006, EU-Netzwerk „TTNet“ auf der Online Educa, Berlin, ...).